

## **Breinschmid Georg**

**Vorname:** Georg

**Nachname:** Breinschmid

**erfasst als:** InterpretIn KomponistIn MusikerIn

**Genre:** Jazz/Improvisierte Musik Neue Musik Pop/Rock/Elektronik

**Subgenre:** Contemporary Mainstream

**Instrument(e):** Kontrabass

**Geburtsjahr:** 1973

**Geburtsort:** Amstetten

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Georg Breinschmid](#)

Georg Breinschmid wurde 1973 geboren und lebt in Wien. Er ist einer der führenden österreichischen Jazzmusiker auf internationalem Parkett. Breinschmid studierte klassischen Kontrabass an der Wiener Musikhochschule und war während des Studiums als Substitut in verschiedenen Wiener Orchestern (Wiener Philharmoniker, Wiener Symphoniker u.a.) sowie auch kammermusikalisch, u.a. beim Amadeus-Ensemble, dem Ensemble Kontrapunkte und dem Ensemble Die Reihe, tätig. Gleichzeitig betätigte er sich auch bereits als Jazzmusiker und arbeitete u.a. mit dem Geiger Zipflo Weinrich zusammen.

Von 1994 bis 1996 war er im Niederösterreichischen Tonkünstlerorchester engagiert, von 1996 bis 1998 bei den Wiener Philharmonikern.

Er entschloss sich bald, der Orchesterlaufbahn den Rücken zu kehren und sich verstärkt seiner Leidenschaft für den Jazz zu widmen. Seit 1999 ist Georg Breinschmid freiberuflicher Jazzmusiker und tritt als einer der vielseitigsten und virtuosesten Bassisten der internationalen Jazzszene hervor. Er arbeitete u.a. mit Archie Shepp, Charlie Mariano, Kenny Drew jr., Biréli Lagrène, Wolfgang Muthspiel, Triology, Megablatt u.v.a. zusammen. Von 1999 bis 2006 war er ständiger Kontrabassist des Vienna Art Orchestra.

Seit  
zirka  
2005  
tritt  
Georg  
Breinschmid  
auch  
verstärkt  
als  
Komponist  
hervor,  
wobei  
seine  
besondere  
Affinität  
u.a.  
auch  
der  
Wiener  
Musik  
und  
dem  
Wienerlied  
gilt.  
Seine  
Kompositionen  
werden  
auch  
von  
anderen  
Formationen,  
z.B.  
dem  
Ensemble  
Amarcord  
Wien,  
dem  
Duo  
"Bach

& Bosnisch" oder dem Ensemble Bass Instinct aufgeführt und auch auf CD eingespielt. Die Liebe zu Wien und seiner musikalischen Tradition findet auch in seinem CD-Projekt "Wien bleibt Krk" (2008) Eingang.

Im Jahr 2002 erhielt Georg Breinschmid zusammen mit Arkady Shilkloper und Alegre Correa im Rahmen des Hans Koller-Preises die Auszeichnung "CD of the year" für "Mauve". Bei demselben Preis gewann er im darauffolgenden Jahr in der Kategorie "Newcomer of the Year". 2007 und 2009 war Georg Breinschmid beim Hans Koller-Preis in der Sparte "Musiker des Jahres" nominiert, 2009 als Bassist des Christian Muthspiel Trios auch für die "CD des Jahres" (für "Against The Wind - The Music of Pirchner & Pepl").

2010 erschien die Doppel-DVD "Georg Breinschmid Live" sowie das Doppel-CD-Set "Brein's World", das in Europa und auch Übersee hymnische Kritiken erntet. Im Mai 2010 trat Georg Breinschmid mit seinem Trio Brein's Café bei der Eröffnung der Wiener Festwochen auf, die von einem Millionenpublikum in ganz Europa live im TV gesehen wurde. Weiters absolvierte er TV-Auftritte in den Sendungen "Annettes DaschSalon" und der NDR-Literaturmatinee "Herbstblätter", in denen Breinschmid im Duo mit dem Geiger Daniel Hope verschiedene Eigenkompositionen zum Besten gab.

Insidern und Kritikern gleichermaßen gelten Georg Breinschmid's unorthodoxe Kompositionen zurzeit als interessanteste Entwicklung im zeitgenössischen Jazz überhaupt.

## **Ausbildung**

[mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#): Kontrabass

## **Tätigkeiten**

1994 - 1996 [Niederösterreichisches Tonkünstler-Orchester](#) Wien Mitglied

1996 - 1998 [Wiener Philharmoniker](#) Wien Mitglied - zahlreiche Tourneen nach Japan, USA, England, Frankreich u.a.

1999 seither freiberuflicher Jazzmusiker

1999 - 2006 [Vienna Art Orchestra](#) Wien Kontrabassist

bereits während seiner Studienzeit als Substitut in zahlreichen Wiener Orchestern (Wiener Philharmoniker, Wiener Symphoniker etc.)

2003 verstärkt als Komponist tätig, mit besonderer Affinität u.a. zur Wiener Musik und dem Wienerlied

zahlreiche Auftritte und Tourneen durch Europa, USA und Asien mit verschiedenen Ensembles

kammermusikalisch u.a. beim Amadeus Ensemble, Ensemble Kontrapunkte und dem Ensemble die reihe tätig

Kollaborationen mit Archie Shepp, Charlie Mariano, Kenny Drew Jr., Biréli Lagrène, Wolfgang Muthspiel, Triology, Megablatt, u.v.a.

TV-Auftritte, u.a. in den Sendungen "Annettes DaschSalon", der NDR-Literaturmatinee "Herbstblätter" (mit Geiger Daniel Hope) und in der "Kulturzeit" (3sat)  
Kompositionen von diversen Formationen aufgeführt, u.a. vom Ensemble Amarcord Wien, dem Ensemble Bass Instinct und dem Australian Chamber Orchestra

### **Aufführungen (Auswahl)**

2010 [Wiener Festwochen](#) Wien Auftritt mit Trio Brein's Cafe bei der Eröffnung, die von einem Millionenpublikum in ganz Europa live im TV zu sehen war

2012 Auftritte mit Breinschmids Kompositionen und Symphonieorchester, u.a. dem Philharmonischen Orchester Brno, dem Symphonieorchester Vorarlberg und der Württembergischen Philharmonie Reutlingen

### **Auszeichnungen**

2002 [Austrian Music Office](#) Hans-Koller-Preis in der Kategorie "CD des Jahres" für "Mauve" (Shilkloper/Correa/Breinschmid)

2003 [Austrian Music Office](#) Hans-Koller-Preis in der Kategorie "Newcomer des Jahres"

2007 [Austrian Music Office](#) Nominierung in der Kategorie "Musiker des Jahres" für den Hans-Koller-Preis

2009 [Austrian Music Office](#) Nominierung in der Kategorie "Musiker des Jahres" für den Hans-Koller-Preis

2009 [Austrian Music Office](#) Nominierung in der Kategorie "CD des Jahres" für den Hans-Koller-Preis, als Bassist des Christian Muthspiel Trios

### **Aktuelle Projekte**

- Brein's Cafe: Trio mit Roman Janoska (vl) und Frantisek Janoska (p)
- Duo mit Thomas Gansch (trp)
- Trio mit Benjamin Schmid (vl) und Stian Carstensen (acc)
- "Wer ist Ivica Strauß?" mit Sebastian Gürtler (vl) und Tommaso Huber (acc)
- classXXX: Quartett mit Daniel Schnyder (sax), Thomas Dobler (vib) & Daniel Pezzotti (vlc)

### **Diskografie (Auswahl):**

- 2013: "Gansch und Breinschmid Live", Thomas Gansch und Georg Breinschmid (Preiser Records)
- 2012: "Fire", Georg Breinschmid (1 1/2 CDs, Preiser Records)
- 2010: "Brein's World", Georg Breinschmid (2 CDs, Preiser Records)
- 2010: "Georg Breinschmid Live" (2 DVDs, Preiser Records)
- 2010: "Mussorgsky Dis-Covered", Kulman/Theissing/Shilkloper/Skuta/Breinschmid (Preiser Records)

- 2009: "Fake Folk", Pago Libre (Zappel Music)
- 2008: "Wien bleibt Krk", Georg Breinschmid & friends (Preiser Records)
- 2006: "Against the Wind - The Music of Werner Pirchner & Harry Pepl", Christian Muthspiel Trio (Universal)
- 2005: "Tanzen", Duo mit Agnes Heginger (Preiser Records)
- 2005: "Stepping Out", Pago Libre (Leo Records)
- 2003: "Over", Single mit Megablast & Cesar Sampson (Stereo Deluxe)
- 2001: "Mauve", Shilkloper/Correa/Breinschmid (Quinton)

**Links** [mica-Interview: mit Georg Breinschmid \(2009\)](#), [mica-Artikel: Georg Breinschmid präsentiert "Brein's World" \(2010\)](#), [mica-Artikel: Brein's Liszt Cafe zu Gast in Raiding \(2011\)](#), [mica-Artikel: Georg Breinschmid - Fire \(2012\)](#), [mica-Porträt: Georg Breinschmid \(2013\)](#), [mica-Interview: "Das alles bin ich!" \(2015\)](#), [Agentur kunstplus](#), [pago libre](#)

---